


Umsetzungsvorschlag

Thema:	Pflanzenschutz
Schularten/Schulstufen:	Sekundarstufe II – AHS, BMHS, BS
Materialübersicht:	Arbeitsblatt „Pflanzenschutzmittel“
Umfang:	1 UE (á 50 Minuten)
Fachgebiete:	Ernährung und Lebensmitteltechnologie, Biologie und Umweltkunde, Berufsorientierung, Haushaltsökonomie, Küchen- und Restaurantmanagement, Lebensmittelverarbeitung Humanökologie, Umweltmanagement
 Erwarteter Kompetenzerwerb:	Die Lernenden <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit dem Begriff Pflanzenschutz auseinander. • ordnen die Pflanzenschutzmittel in drei Kategorien ein. • kennen Beispiele für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. • lernen die Hauptursachen für den Pflanzenschutz kennen. • lernen Möglichkeiten des Pflanzenschutzes kennen.
 Vorbereitungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter ausdrucken
 Videos:	Hintergrundbericht: https://www.landschaftleben.at/hintergruende/pestizide 

Zeit in Min.	Stundenverlauf Phasen Lehrstoff Inhalt	Methode Materialien Medieneinsatz	Sozial- form
5 Min.	<p>K: Kontakt/Einstieg/Kernidee:</p> <p>Heutiges Thema: Pflanzenschutz</p> <p>- gemeinsam mit der Lehrperson werden Begriffe rund um das Thema Pflanzenschutz gesucht und wie eine Wortwolke an der Tafel mitgeschrieben (diese Wortwolke kann man auch gerne via Smartphone machen und diese somit interaktiv gestalten: https://www.wortwolken.com/)</p>	<p>- Tafel/Whiteboard/ppt-Folie</p> <p>- Kreide/Stift</p> <p>- Arbeitsblatt</p> <p>Ev. Wortwolke mittels Smartphone und Beamer gestalten (interaktiv mit den Schülerinnen und Schülern).</p>	Plenum
10 Min.	<p>I: Information</p> <p>Pflanzenschutz wird in 3 Gruppen eingeteilt.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler sollten die erste Seite am Arbeitsblatt ausfüllen und sich die drei Arten vom Pflanzenschutzmittel merken.</p>	Am Arbeitsblatt die ersten zwei Punkte erarbeiten.	Einzelarbeit
5 Min.	<p>O: Organisation</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Büchern oder im Internet etwas über Nützlinge erfahren.</p> <p>Sie sollten dafür mit ihrem Sitznachbar zusammenarbeiten und das nächste Thema „Nützlinge“ ausarbeiten.</p>	Erklären, wo bei den Unterlagen genau weitergearbeitet wird und den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zum Recherchieren geben.	Plenum Partnerarbeit
10 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 1</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten den Arbeitsauftrag „Nützlinge“.</p>	Arbeitsblatt: Zweier-Teams machen sich Gedanken über das Wort „Nützlinge“ und bearbeiten anschließend die Bilder.	Partnerarbeit

5 Min.	<p>K: Kontrolle</p> <p>Die „Nützlinge“-Aufgabe wird im Plenum besprochen und ggf. richtiggestellt.</p>	Kontrolle der Aufgabe.	Plenum
10 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 2</p> <p>Die gleichen Teams beschäftigen sich nun noch mit dem Pflanzenschutz in der Praxis und versuchen den 4 Maßnahmenmöglichkeiten die richtigen Methoden zuzuordnen.</p>	Arbeitsblatt-Aufgabe „Pflanzenschutz in der Praxis“	Zweier-Teams
5 Min.	<p>K: Kontrolle</p> <p>Der letzte Punkt wird noch gemeinsam besprochen und der Unterschied zwischen konventionellem und biologischem Pflanzenschutz beschrieben.</p>	Kontrolle des letzten Punktes.	Plenum
	<p>Hausaufgabe:</p> <p>Um die Schüler und Schülerinnen zum Nachdenken anzuregen, sollten sie den letzten Punkt „Zitat durchdenken und zusammenfassen“ als Hausübung erledigen.</p>	Die Überlegungen zur zitierten Aussage sollten als Hausübung niedergeschrieben werden.	